Kreisliga Herren

TuS Bröckel : TuS Bergen III
Freitag, 08.04.2022, 20:00 Uhr

Wübbolt in Gala-Form

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TuS Bergen III am vergangenen Freitag in der Kreisliga Herren beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TuS Bröckel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:24 aus Sicht der Gastmannschaft. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Rolf Ulbrich. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Harald Evers nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Luther / Richter gewannen ihr Spiel gegen Knoop / Ulbrich überzeugend mit 17:15, 11:9, 12:10. Da gab es nichts zu rütteln. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Westermann / Eisenberg und Evers / Czerwinski, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Eis / Radtke bekamen derweil ihre Gegner Mohr / Wübbolt beim deutlichen 5:11, 12:14, 7:11 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Sven Luther anschließend beim 3:0 von Detlef Knoop. Da gab es nichts zu rütteln. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Harald Evers fand indes Olaf Richter von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Tobias Westermann machte mit Gerhard Mohr bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen Zähler für die Gäste musste Timo Eisenberg bei der 1:3-Niederlage gegen Bernd Czerwinski hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Hans-Dieter Eis in seinem Einzel gegen Rolf Ulbrich etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Ulbrich mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Günther Radtke bekam derweil seinen Gegner Martin Wübbolt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Harald Evers war der Gastgeber Sven Luther. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Den Sieg von Detlef Knoop konnte Olaf Richter im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 7:11, 11:5, 11:5, 11:6-Erfolg gegen Bernd Czerwinski kam Tobias Westermann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Timo Eisenberg gegen Gerhard Mohr nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Timo Eisenberg letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Hans-Dieter Eis gegen Martin Wübbolt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rolf Ulbrich wurden Günther Radtke unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (12:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TuS Bröckel die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:9 bei 3 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TuS Bergen III geht es stattdessen am 11.04.2022 gegen den TuS Eschede nochmal um Punkte.

Statistik:

TuS Bröckel

Doppel: Luther / Richter 1:0, Westermann / Eisenberg 0:1, Eis / Radtke 0:1

Einzel: S. Luther 2:0, O. Richter 0:2, T. Westermann 2:0, T. Eisenberg 1:1, H. Eis 0:2, G. Radtke 0:2

TuS Bergen III

Doppel: Evers / Czerwinski 1:0, Knoop / Ulbrich 0:1, Mohr / Wübbolt 1:0

Einzel: H. Evers 1:1, D. Knoop 1:1, B. Czerwinski 1:1, G. Mohr 0:2, M. Wübbolt 2:0, R. Ulbrich 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (12:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").